



Commerz Real steigt bei Crowdfunding-Plattform Bergfürst ein

- **Beteiligung von 24,9 Prozent im Rahmen einer Kapitalerhöhung**
- **Strategisches Investment in wachsende, digitale Anlageklasse**
- **Gemeinsame Entwicklung innovativer Produkte und Geschäftsmodelle**

Die Commerz Real steigt bei der Crowdfunding-Plattform Bergfürst ein. Hierzu wird der Asset- und Investmentmanager im Rahmen einer Kapitalerhöhung mit 24,9 Prozent zweitgrößter Gesellschafter des Startups und dessen strategischer Partner. Bergfürst wurde 2011 von Guido Sandler und Dennis Bemmann gegründet und gehört heute zu den führenden deutschen Online-Vermittlungs-Plattformen für Immobilien-Crowdfunding. Aktuell kann sie auf mehr als 35.000 Investoren, über 54 Millionen Euro investiertes und 12,9 Millionen Euro zurückgezahletes Kapital, inklusive Zinsen, verweisen. Den Anlegern stehen alle Nutzungsarten von Immobilien zur Verfügung: Wohnen, Büro, Einzelhandel sowie Hotel und Pflege. Investiert werden kann derzeit deutschlandweit sowie in Österreich und Spanien. Weitere internationale Objekte sind in Planung. Die Mindestanlagesumme beträgt zehn Euro bei jährlichen Zinsen zwischen 5,0 und 7,50 Prozent.

„Für uns ist der Einstieg ein weiterer Schritt auf unserem Weg zum digitalen Assetmanager“, erläutert Andreas Muschter, Vorsitzender des Vorstands der Commerz Real. „Dazu gehört auch das Erkennen und Erschließen alternativer, neuartiger Geschäftsmodelle.“ Crowdfunding bzw. Crowdfunding hätten sich in den vergangenen Jahren als alternative Anlage- und Finanzierungsmöglichkeit entwickelt und würden von immer mehr Anlegern und Projektentwicklern genutzt. Commerz Real sieht das Vehikel als Ergänzung zum klassischen Fondsgeschäft und erwartet, dass sich der Markt in den kommenden Jahren weiter etablieren und überproportional wachsen wird. „Dieses Potenzial wollen wir für uns nutzen“, so Muschter. Dass die Wahl auf Bergfürst fiel, habe mehrere Gründe. „Kunden suchen auf einer solchen Plattform die optimale Mischung aus Rendite, Qualität, Service und Breite des Anlageangebots“, führt Florian Stadlbauer, Head of Digitalization bei der Commerz Real, aus. „Bergfürst bietet genau dies und ist deshalb einzigartig, weil die Gründer von Anfang an auf Kundenservice und Qualität der Projekte sowie der Plattform achteten und nicht Wachstum um jeden Preis suchten.“ Beispiele dafür seien der Zweitmarkt, die automatische Steuerabführung, aber auch die selbstentwickelte einfache und nutzerfreundliche Plattform. Auch eine Grundbuchbesicherung der Anlagen könnten viele Wettbewerber nicht anbieten.

„Die Beteiligung der Commerz Real ist eine schöne Anerkennung unserer Leistung und unterstreicht die Qualität unserer Plattform“, erklärt Guido Sandler, Gründer und Vorstand von Bergfürst. „Die Kapitalerhöhung und die Schaffung von gemeinsamen Strukturen werden sich bei uns auf unterschiedlichen Ebenen positiv auswirken.“ Neben der Erweiterung des Kundennetzwerks erwartet Bergfürst auch, kurzfristig Geschwindigkeit, Anzahl und Volumen je Emission deutlich erhöhen können. „Zudem profitieren wir von der Expertise des führenden Asset Managers der Immobilienbranche und natürlich wird sich diese Kooperation auch vertrauensbildend im Hinblick auf unsere Neukundengewinnung auswirken“, so Sandler.

Weitere gemeinsame Ziele seien eine Verzahnung des Vertriebs sowie die Konzeption und Vermarktung gemeinsamer Produkte und Geschäftsmodelle.

3.411 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt Commerz Real

Gerd Johannsen, 0611 / 7105-4279

Pressekontakt Bergfürst

Andrea Kummermehr, 030 / 609 895-228

Die Commerz Real im Überblick

Die Commerz Real AG ist der Assetmanager für Sachwertinvestments der Commerzbank Gruppe und steht für mehr als 46 Jahre Markterfahrung sowie ein verwaltetes Volumen von rund 31 Milliarden Euro. Zum Fondsspektrum gehören der offene Immobilienfonds Hausinvest, institutionelle Anlageprodukte sowie unternehmerische Beteiligungen in den Schwerpunktsegmenten regenerative Energien und Immobilien. Als Leasingdienstleister des Commerzbank-Konzerns bietet die Commerz Real zudem bedarfsgerechte Mobilienleasingkonzepte sowie individuelle Finanzierungsstrukturierungen für Sachwerte wie Immobilien, Großmobilen und Infrastrukturprojekte.

Die digitale Transformation des Unternehmens steuert die Commerz Real seit 2016 über ein firmeneigenes DigitalWerk mit den Kernbereichen digitales Assetmanagement, digitaler Vertrieb und kulturelle Transformation. Ziel ist die Optimierung des Geschäftsmodells der Commerz Real, die Flexibilisierung und Automatisierung möglichst sämtlicher Geschäftsprozesse sowie eine effektivere, Gewinn bringende Nutzung von Daten. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeitet Commerz Real auch mit jungen Technologie-Unternehmen der Immobilienbranche, sogenannten PropTechs, zusammen. www.commerzreal.com

BERGFÜRST AG

Die BERGFÜRST AG wurde im Jahr 2011 von Dr. Guido Sandler (Gründer der Berliner Effektenbank AG und der E*Trade Bank AG) und Dennis Bemmann (Gründer von studiVZ) gegründet. Die Online-Plattform bietet Projektentwicklern sowie Immobilien-Bestandshaltern einen standardisierten und komfortablen Zugang zu Mezzanine-Finanzierungen. BERGFÜRST übernimmt dabei die komplette Anlegerverwaltung inklusive Supportanfragen. Institutionelle Investoren und Privatanleger erhalten attraktive Zinsen auf ihre Investments und können dennoch, dank angeschlossenem Sekundärmarkt, laufzeitunabhängig über ihr Geld verfügen. Zudem profitieren sie von einem optimalen Anlegerschutz durch besicherte Finanzprodukte.

BERGFÜRST verfügt aktuell über mehr als 35.000 Kunden und hat bislang über 50 Immobilien-Projekte, in einem Gesamtvolumen von über 54 Millionen Euro, erfolgreich finanziert.